

## PROF. DR. KLAUS VAJEN ZUM NEUEN ISES-PRÄSIDENTEN GEWÄHLT



Als erst zweiter Wissenschaftler aus dem deutschsprachigen Raum ist Prof. Klaus Vajen von der Universität Kassel für die Amtszeit 2020/21 zum Präsidenten der International Solar Energy Society (ISES) gewählt worden. In den kommenden Jahren möchte Vajen mit der zentralen Forderung von ISES, einer Energiewende hin zu 100% Erneuerbaren Energien, die globale Energiepolitik aktiv mitgestalten. So zeige die Klimakrise sehr deutlich die dringende Notwendigkeit des schnellen Ausbaus der Erneuerbaren Energien als Schlüssel zu einer klimaneutralen und nachhaltigen Energieversorgung. Hier komme der Solartechnik mit ihren vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten eine zentrale Rolle zu.

Prof. Vajen: „Die Ziele von ISES sind mehr als 60 Jahre nach der Gründung aktueller denn je: Klimakrise und Klimapolitik prägen das politische, mediale und gesellschaftliche Jahr 2019. Hier unterstützt ISES die globalen Bewegungen u.a. durch technisches und wissenschaftliches Fachwissen. Diese Kontakte wollen wir weiter ausbauen, ebenso wie Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zwischen Experten in Industrie- und Entwicklungsländern.“ Darüber wurde,

neben den neuesten technischen Entwicklungen, beim „ISES Solar World Congress“ Anfang November in Santiago de Chile diskutiert. An gleicher Stelle hätte vier Wochen später auch der globale Klimagipfel COP25 stattfinden sollen, welcher aber nach Madrid verlegt wurde.

Prof. Klaus Vajen: „ISES ist und bleibt der weltweit führende internationale Verband für Solar- und erneuerbare Energietechnologien. Ich möchte die Attraktivität von ISES insbesondere für junge ForscherInnen und Fachkräfte steigern. Als Präsident möchte ich bereits bestehende und zusätzliche ISES-Veranstaltungen auch als erste Adresse für die internationale Hochschulbildung etablieren und junge Menschen von den Vorteilen des einzigartigen globalen ISES-Netzwerks überzeugen.“

ISES fördert mit seinem Wirken den weltweiten schnellen Ausbau und die Anwendung von Solarenergie.

Dabei fungiert ISES als wichtige Ressource für Informationen über Forschung und Entwicklung in der Solarenergie und bietet durch seine Veröffentlichungen und Konferenzen eine globale Plattform für die technisch-wissenschaftliche Förderung von Solarenergie.

### Werdegang und Aktivitäten

Prof. Dr. Klaus Vajen ist Direktor des Institut für Thermische Energietechnik, Lehrstuhl Solar- und Anlagentechnik und Leiter des Lehrstuhls für Solar- und Systemtechnik sowie Ehrenprofessor der Technischen Universität Kirgisistan in Bischkek. Er promovierte in angewandter Physik und ist (Mit-) Autor von über 300 Publikationen zu den Themen (Solar-) Wärmetechnik, Hochschulbildung und Energiepolitik. Herr Vajen ist Gründer und Leiter des MSc-Programms „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ an der Universität Kassel. Gemeinsam mit Prof. Dr. Ulrike Jordan, ebenfalls Universität Kassel, entwickelt und koordiniert Prof. Vajen zudem die europaweite Doktorandenausbildung zur Solarthermie.

Klaus Vajen war von 2003 bis 2011 und wieder ab 2018 Mitglied im ISES-Vorstand und von 2006/2007 ISES Vize-

präsident. 2011 leitete er den Solar World Congress in Kassel.

### DGS: Deutsche Sektion von ISES

Klaus Vajen ist seit Jahren in der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS) aktiv, er ist Vorsitzender des DGS-Fachausschusses „Hochschule“. In dem Fachausschuss sind mehr als 120 HochschullehrerInnen aus dem deutschsprachigen Raum aktiv. Sie führen im Themenfeld Erneuerbare Energien und Energieeffizienz akademische Lehrveranstaltungen durch, viele von ihnen koordinieren auch einschlägige Studiengänge.

ISES ist der weltweit größte Solarverband, die Mitglieder aus mehr als 110 Ländern sind überwiegend Wissenschaftler und Experten. Der gemeinnützige Verband ist auch von der UNO als nichtstaatliche Mitgliederorganisation anerkannt.

### Führende internationale Rolle

ISES fördert mit ihrem Wirken den weltweiten schnellen Ausbau und die Anwendung Erneuerbarer Energien. Dabei fungiert ISES als wichtige Ressource für Informationen über Forschung und Entwicklung in den regenerativen Energien und bietet durch seine Veröffentlichungen und Konferenzen eine globale Plattform für die technisch-wissenschaftliche Förderung Erneuerbarer Energien. ISES arbeitet beständig daran, seine führende internationale Rolle in der technischen Entwicklungsgesellschaft auszubauen. Die weltweite Zusammenarbeit mit Universitäten spielt hierbei eine wichtige Rolle.